



STUDIERENDENPARLAMENT

Das Präsidium

c/o AStA der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Gebäude 25.23.U1 – Universitätsstraße 1 – 40225 Düsseldorf
Tel.: (0211) 81-13281 (Sekretariat) – Fax: (0211) 81-13290 – E-Mail: sp@asta.hhu.de

Rumpfprotokoll der 2. öffentlichen Sitzung des Studierendenparlamentes 2023/24

Am 28. August 2023

Dieses Protokoll ist aufgrund einer nicht-wiederherstellbaren Originaldatei nach Geräteversagen nicht fristgerecht veröffentlicht worden und stellt ein Gedächtnisprotokoll des Protokollanten zusammen mit anderweitig zusammengetragenen Daten zur Sitzung dar, das möglicherweise unvollständig ist.

Die Beschlüsse werden in einem separaten Dokument aufgeführt.

Anwesenheitsliste

Fraktion „Campusgrün“ (CG) [4/4]:

Carlotta Kunst (online anwesend), David Adelman (stellv. für Nabik Syed), Meret John (stv. für Viola Neumann), Niels Baumgarten (stv. für Daniel Knott)

Fraktion „Juso Hochschulgruppe“ (Juso) [3/3]:

Charlotte Höft, Franca Bavaj, Ilias Kenssi (bis ca. 23:06 Uhr), Lukas Moll (stimmberechtigt ab 23:06 Uhr, TOP 11)

Fraktion „RCDS-die studentische Mitte“ (RCDS) [4/4]:

Dennis Tebbe, Ghazal Hosseinmardi, Luis Lohaus, Philipp Wiese (stv. für Jonas Gerzar)

Fraktion „Fachschaftenliste“ (FSL) [3/3]:

Magdalena Kuom, Robin Solinus, Florian Schubert

Fraktion „SDS - Linke Liste“ (SDS) [3/3]:

Lisa Schubert, Christina Schiffmann, Linus Feit (stellv. für Luca Remitschka)

Abwesend

unentschuldigt

Daniel Knott (CG)

Viola Neumann (CG)

Nabik Syed (CG)

Jonas Gerzar (RCDS)

Luca Remitschka (SDS)

Aufgrund eines Fehlers bei der Einladung muss mit den Unterschriften der MdSP eine Dringlichkeitssitzung einberufen werden.

Grund der Dringlichkeit: Beschluss zum Semesterticket und Beschluss Stelle zur Technik- und Veranstaltungsbetreuung.

Lukas M. erläutert das Problem den MdSP vor Sitzungsbeginn.

Sich per Unterschrift zur Anwesenheit verpflichtet haben sich:

Dennis Tebbe, Luis Lohaus, Philipp Wiese, Ghazal Hosseinmardi, Charlotte Höft, Ilias Kenssi, Franca Bavaj, Niels Baumgarten, Meret John, David-Luc Adelman, Linus Feit, Christina Schiffmann, Lisa Schubert, Florian Schubert, Magdalena Kuom

Beginn der Sitzung: 18:45 Uhr

[Magdalena Kuom eröffnet als SP-Präsidentin die Sitzung im SP-Saal.]

[Die Protokollführung übernimmt Lukas Moll (Juso, nicht stimmberechtigt).]

[Es sind 17 Parlamentsmitglieder anwesend.]

TOP 0 Regularia

Die Nicht-Ordnungsmäßigkeit der Einladung wird festgestellt. Durch die gesammelten Unterschriften der MdSP wird die Sitzung als Dringlichkeitssitzung abgehalten.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Es sind 17 Mitglieder anwesend.

Benennungen: Keine.

Rücktritte: Keine.

Das Protokoll zur Konstituierenden Sitzung wird noch nachgereicht.

Genehmigung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur vorgeschlagenen Tagesordnung:

Vorziehen von Bestätigungen auf TOP 2.

Antrag „ESAG“ als TOP 3 neu auf die Tagesordnung.

Beide Vorschläge werden einstimmig auf die Tagesordnung aufgenommen.

Abstimmung über die Tagesordnung:

Dafür: 17

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Die Tagesordnung ist genehmigt.

Genehmigte Tagesordnung:

TOP 0: Regularia

TOP 1: Abnahme des Wahlberichts und Auszahlung der Wahlausschussmitglieder

Initiative: Wahlausschuss

Antragstellende: Lukas Moore und restlicher Wahlausschuss

TOP 2: Bestätigungen

TOP 3: ESAG

Initiative: AStA-Vorstand und Fachschaftenreferat

Antragstellende: Elif Benli, Robin Höhn

TOP 4: Kündigung der bestehenden Semesterticketverträge

Initiative: AStA-Vorstand

Antragstellende: Elif Benli, Jemila Nesredin Said, David-Luc Adelman, Torben Seer

TOP 5: 2. Nachtragshaushalt 2023

Initiative: Finanzreferat

Antragstellende: Gabriela Taube, Lara Volkmer

TOP 6: Jahresabschlussbericht für das Haushaltsjahr 2018/19 und 2019 und Auszahlung der Aufwandsentschädigung

Initiative: Finanzprüfungsausschuss 2022/23

Antragstellende: Dennis Tebbe, Sara Walli, Benjamin Volkwein

TOP 7: Antrag: Gründung des AK Finanzordnung

Initiative: Finanzreferat

Antragstellende: Lara Volkmer

TOP 8: Wahl der Mitglieder des Rechtsausschusses

Vorschlagsberechtigte Fraktionen: Campusgrün

TOP 9: Berichte

a. des AStA-Vorstandes

b. des Präsidiums

c. aus sonstigen Gremien, Ausschüssen und Referaten

TOP 10: Verschiedenes

Nicht-öffentlicher Teil

TOP 11: Stelle für Technik- und Veranstaltungsbetreuung [nicht-öffentlich]

Initiative: AStA-Vorstand

Antragstellende: Elif Benli, Jemila Nesredin Said, David-Luc Adelman, Torben Seer

TOP 12: Verschiedenes [nicht-öffentlich]

TOP 1: Abnahme des Wahlberichts und Auszahlung der Wahlausschussmitglieder

Die Mitglieder des Wahlausschusses stellen den Wahlbericht vor und beantworten Fragen der MdSP.

Beschlusstext: Den Mitgliedern des Wahlausschusses wird für die Durchführung der diesjährigen SP Wahl jeweils 600 Euro ausgezahlt.

Abstimmung über den Antrag:

Ja: 17

Nein: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 2: Bestätigungen

Die neu gewählten Referent*innen des Referats für Internationale Studierende stellen sich per eingereichter Textvorstellung vor.

Ilay Ö.: „Hallo zusammen! Mein Name ist Ilay, studiere Medizinische Physik und bin glücklich weiterhin im Team zu sein. Bei Anregungen bezüglich der Arbeit im internationalen Referat könnt ihr euch gerne bei uns melden.“

Mahmoud A.-K.: „Hallo zusammen, ich bin Mahmoud und studiere Medizin. Ich freue mich die Funktion als Referent für internationale Studierende wahrnehmen zu können und bin mir sicher, dass in Zukunft tolle Möglichkeiten für unsere internationalen Studierende anstehen. Als Botschafter der Studienstiftung des deutschen Volkes werde ich meinen Aufgaben im Referat optimal erledigen. :) Gerne könnt ihr uns bei Fragen jederzeit kontaktieren!

Viele Grüße,
Mahmoud.“

Florian K. stellt sich für die Leitung im Kulturreferat vor und beantwortet Fragen, unter anderem von Lukas M. (Juso), wie er sich die Zusammenarbeit im Referat vorstellt und welche Richtung er mit dem Referat einschlagen möchte.

Folgende Personen sollen bestätigt werden:

Name	Stelle	AE	Laufzeit
Ilay Ö.	Referat für Internationale Studierende	A3 (250 €)	Vom 01.09.23 bis Ende der Amtszeit
Mahmoud A.-K.	Referat für Internationale Studierende	A3 (250 €)	Vom 01.09.23 bis Ende der Amtszeit
Florian K.	Leitung Kulturreferat	A5 (450 €)	Vom 01.09.23 bis Ende der Amtszeit

Abstimmung über die Bestätigung Ilay Ö. auf eine A3-Stelle im Referat für Internationale Studierende:

Dafür: 17

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Abstimmung über die Bestätigung Mahmoud A.-K. auf eine A3-Stelle im Referat für Internationale Studierende:

Dafür: 17

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Abstimmung über die Bestätigung Florian K. auf die A5-Stelle „Leitung Kulturreferat“:

Dafür: 17

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit sind die obenstehenden Personen bestätigt.

TOP 3: ESAG

Elif B. (Vorstand) stellt den Antrag vor.

Es wird kurz über den Antrag diskutiert.

Abstimmung über den Antrag:

Ja: 17

Nein: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 4: Kündigung der bestehenden Semesterticketverträge

David A. (Vorstand, CG) erläutert die aktuelle Lage zum Semesterticket und stellt den Antrag vor.

Der Vorstand möchte das Semesterticket kündigen, weil er Rechtsunsicherheit befürchtet, wenn Leute gegen das Semesterticket klagen.

Eine längere Diskussion entsteht, in der vor allem der RCDS (unter anderem Philipp W., Luis L., Dennis T.) Kritik am Vorhaben der Kündigung äußert, weil sie die größere Gefahr darin sehen, am Ende ganz ohne Ticket dazustehen und Philipp W. würde es auf die Klage ankommen lassen.

Aus den anderen Listen im Parlament wird unter anderem die Frage an den RCDS gerichtet, warum sie erst jetzt mit diesen Kritikpunkten kämen und in vorherigen SP-Sitzungen das Vorgehen des Vorstands mitgetragen oder zumindest nicht kritisiert hätten.

RCDS erwidert etwas, an das sich der Protokollant nicht mehr erinnert. Gerne darf vor der Abstimmung über das Protokoll ergänzt werden.

Lukas M. (Juso) merkt an, dass im Laufe des Jahres oft genug darauf hingewiesen worden sei, dass alle Listen im SP ihren Einfluss auf etwaige nahestehende politische Parteien nutzen sollten.

Es wird folgender Änderungsantrag aus dem Parlament gestellt:

„Füge an das Ende des Antrages an: "Der Vorstand wird beauftragt, bis dahin alle möglichen Mittel zu nutzen und die Studierendenschaft inklusive der Fachschaften umfangreich zu informieren."“

Der Vorstand übernimmt diesen Änderungsantrag.

Außerdem schlägt der Vorstand vor, die Entscheidung in die Zukunft zu verlagern, indem das SP dem Vorstand ein Entscheidungsmandat über die Kündigung unter gewissen Umständen überträgt und stellt folgenden Änderungsantrag zur Abstimmung:

„Ersetze den ersten Absatz des Antrages durch: "Dass der AStA der HHU, vor dem wahrscheinlichen Scheitern aller Verhandlungen und möglichen Bundes- und Landeslösungen die Kündigung des Semesterticketvertrags vorbereitet und im Notfall kündigen, um jeglichen Schaden von der Studierendenschaft abzuwenden. Das Studierendenparlament überträgt dem AStA-Vorstand ein Entscheidungsmandat über die Kündigung als letztmögliches Mittel sollten die politischen Verhandlungen scheitern."“

In der **Abstimmung** findet dieser Änderungsantrag keine Mehrheit. Stimmverhältnisse waren für den Protokollanten nicht mehr rekonstruierbar.

Der Gesamtantrag wird abgestimmt:

Abstimmung über den Antrag:

Dafür: 13

Dagegen: 4

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 5: 2. Nachtragshaushalt 2023

In Ermangelung der Anwesenheit der Finanzreferatsmitglieder stellt Lukas M. (Juso) als Haushaltsausschuss-Vorsitzender mit Unterstützung von Ausschussmitglied Robin Solinus (FSL) grob den vorliegenden Entwurf für den 2. Nachtragshaushalt 2023 vor.

Abstimmung über den 2. Nachtragshaushalt 2023:

Dafür: 17

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 6: Jahresabschlussbericht für das Haushaltsjahr 2018/19 und 2019 und Auszahlung der Aufwandsentschädigung

Benjamin V. (SDS) stellt als Mitglied des Finanzprüfungsausschuss den Jahresabschlussbericht und den Antrag vor. Er erläutert dabei auch Schwierigkeiten, die aufgrund lange fehlenden Kontakts zu früheren Ausschüssen (Corona) entstanden sind.

Es werden Fragen hinsichtlich Unklarheiten und kleinerer seitens des Haushaltsausschusses gewünschter Änderungen gestellt und weitestgehend übernommen.

Außerdem gibt es Fragen zur Auszahlung der vollen AE für die Ausschussmitglieder und deren Aufteilung.

[GO-Antrag auf Unterbrechung der Sitzung von Robin S. (FSL) um 21:30 Uhr]

[Fortsetzung der Sitzung um 21:35 Uhr]

Änderungsantrag Robin S. (FSL): Füge zwischen „wird“ und „entsprechend“ im letzten Absatz des Antrages ein: „unter Berücksichtigung der besonderen Umstände der längeren Inaktivität des FPA während und nach Corona und des längeren Haushaltsjahres“

Abstimmung über den Änderungsantrag:

Dafür: 17

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

Abstimmung über den so geänderten Antrag:

Dafür: 17

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

[Ende des Tagesordnungspunktes um circa 22 Uhr.]

TOP 7: Antrag: Gründung des AK Finanzordnung

In Ermangelung der Anwesenheit der Antragstellenden erläutert Lukas M. (Juso) das Anliegen von Lara, da sie es bereits vor kurzem im Haushaltsausschuss vorgestellt hatte.

Im zu gründenden AK soll es um eine genauere Festlegung der finanziellen Regelungen der Studierendenschaft in einer Ordnung unter Beteiligung aller Betroffenen gehen.

Ordentliche Mitglieder werden von den Fraktionen des SP benannt. (Es wird sich auf ein Mitglied pro Fraktion geeinigt.) Zusätzlich können aus allen betroffenen Interessensgruppen der Studierendenschaft beratende Mitglieder hinzustoßen, an die die Sitzungseinladungen ebenfalls adressiert sein sollen.

Abstimmung über den Antrag:

Dafür: 17

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Damit ist der Antrag angenommen.

TOP 8: Wahl der Mitglieder des Rechtsausschusses

Es fällt auf, dass aufgrund der Dringlichkeitssitzung keine Wahlen durchgeführt werden können. Der TOP soll erneut auf die nächste Sitzungseinladung gesetzt werden.

TOP 9: Berichte

a) des AStA-Vorstandes

[Bis zum Fertigstellen des Protokolls nicht eingegangen.]

b) des Präsidiums:

keine wesentlichen Berichte, an die sich der Protokollant erinnert

c) Aus sonstigen Gremien, Ausschüssen und Referaten

Bericht von der fzs-MV von Florian S. (FSL), der für den AStA dort war:

Wahlen

Da die Sommer-MV die Wahl MV ist wurde sowohl der Vorstand als auch die Referent*innen.

Die politische Geschäftsführung wurde nicht gewählt, da dieses Amt zunächst in die Satzung geschrieben wird.

Vorstand

Pablo Fuest

Carlotta Eklöh

Matthias Konrad

Rahel Schüssler

*Referent*innen*

Referat für BAföG und studentisches Wohnen:

Lone Grotheer

Referat für gute Lehre und Arbeitsbedingungen an Hochschulen:

Jonathan Dreusch

Referat für Internationales:

Paul Klär

Referat für Antifaschismus, Antirassismus und Emanzipation:

Debora Justin Eller

Inhaltliche Anträge der MV:

Themengebiet studentische Arbeit:

TVStud:

Der fzs fordert eine Bundesweite Tarifbindung studentischer Beschäftigung ähnlich wie TV-L.

Es wird ein Lohn von mindestens 15 Euro die Stunde gefordert. Sowie eine Abschaffung der aktuell gängigen Kettenkurzbefristung, durch Einführung einer tariflichen Mindestbeschäftigungsdauer von 4 Semestern.

Sowie den Übergang aller aktuell fälschlicherweise als Hilfskraft beschäftigten Studierenden in Verträge nach TV-L.

PJ

Aktuell werden Medizinstudierende für die Arbeit, die sie während des PJ machen, fast nicht bezahlt.

Zusätzlich sind die Betreuungsverhältnisse aktuell

Deshalb fordert der fzs eine gerechte Bezahlung sowie, eine bessere Betreuung.

14,50 Euro Mindestlohn

Da viele Studierende lediglich auf Mindestlohn Niveau bezahlt werden und dementsprechend eine prekäre Lebenssituationen haben. Fordert der fzs eine Erhöhung des Mindestlohns auf 14,50 Euro.

Desweiteren wird gefordert die willkürliche Mindestlohnausnahme für Minderjährige abzuschaffen, damit auch minderjährige Studierende nach Mindeststandards bezahlt werden.

Semesterticket

Der fzs fordert ein bundesweit einheitliches Solidarmodell mit einem Preis von maximal 19 Euro pro Monat.

Studierendenschaften an Hochschulen mit schlechter Anbindung sollten weitere Vergünstigungen erhalten.

Zivilklausel verteidigen

Der fzs fordert eine Aufrechterhaltung/flächendeckende Einführung der Zivilklausel, damit Universitäten nicht für militärische Zwecke missbraucht werden.

Klare Kante gegen Rechts

Der fzs fordert dazu auf hinsichtlich aktueller Veränderungen in der bundesweiten Politik, eine klare Kante gegen Rechts zu zeigen. Unter anderem wird die AfD und ihre Haltung klar abgelehnt, vor allem in Bezug auf das Superwahljahr 2024.

Reduzierung von Promotionsstipendien stoppen

Der fzs fordert die Bundesregierung auf, die aktuellen Gefördertenzenzahlen mindestens zu halten und regelmäßige Erhöhungen im Sinne eines Inflationsausgleichs zu ermöglichen. Da aktuell geplant wird, die einzelnen Förderungen zu erhöhen, dafür aber weniger Förderungen insgesamt genehmigt werden sollen.

Weitere Anträge

Des Weiteren wurden noch einzelne Dinge an der Satzung und Finanzordnung neu geregelt. Bei der Finanzordnung gab es vor allem in noch nicht klar geregelten Bereichen Neuregelungen. In der Satzung wurden Quotierungen neu eingeführt/verändert. Sowie das Amt der politischen Geschäftsführung eingerichtet.

TOP 10: Verschiedenes

Der nächste Sitzungstermin ist am 18. September, 16:00 Uhr (vorlesungsfreie Zeit).

Als zukünftige Sitzungstermine werden vorgeschlagen:

23.10., 18:15 Uhr

Novembertermin: 13.11., 18:15 Uhr

Dezembertermin: 11.12., 18:15 Uhr

[Ende des öffentlichen Teils geschätzt zwischen 22 Uhr und 24 Uhr, gegebenenfalls wurde kurz vor 22:30 Uhr eine Sitzungsverlängerung beantragt.]

Die Nicht-Öffentlichkeit wird hergestellt.

Nicht-öffentlicher Teil:

[Beginn des nicht-öffentlichen Teils zwischen 22 Uhr und 24 Uhr.]

[Gegen 23:06 Uhr verlässt Ilias K. (Juso) die Sitzung. Stellvertretend für ihn ist Lukas M. (Juso) stimmberechtigt.]

TOP 11: Stelle für Technik- und Veranstaltungsbetreuung [nicht-öffentlich]

[nicht-öffentlich]

TOP 12: Verschiedenes (nicht-öffentlich)

[nicht-öffentlich]

[Sitzungsende zwischen 23 Uhr und 24 Uhr.]